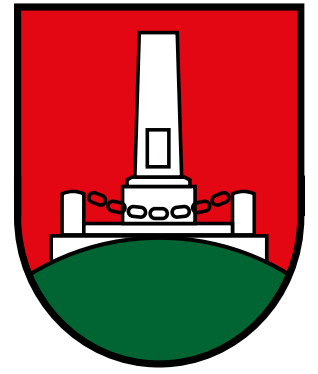


GEMEINDE

PINSDORF

aktuell

1 / 2026



Amtlliche Mitteilung. An einen Haushalt. Österreichische Post AG. Postgebühr bar bezahlt



VERANSTALTUNGS-INFO



Ortsmeisterschaft im Kegeln
Sa, 14. März 2026, GH Altmühl

Blick auf ein herausforderndes, aber stabiles Budgetjahr 2026

In der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2025 wurde der Voranschlag für das kommende Jahr einstimmig beschlossen. Der Ergebnishaushalt für 2026 ist aus-

geglichen – Ein- und Auszahlungen halten sich mit rund 10,9 Mio. Euro die Waage. Auch für die nächsten fünf Jahre wird mit einem ausgeglichenen Budget geplant.

GEMEINDE

PINSDORF



Gemeindesteuern, Gebühren und Abgaben 2026

Grundsteuer

Grundsteuer A (Landw.)	500%
Grundsteuer B (Sonst.)	500%

Hundeabgabe

je Hund (pro Jahr)	€ 76,40
Wachhund (pro Jahr)	€ 20,00

Freizeitwohnungspauschale inkl. Gemeindezuschlag

Wohnungen bis zu 50 m ² Nutzfläche (pro Jahr)	€ 180,00
Wohnungen über 50 m ² Nutzfläche (pro Jahr)	€ 324,00

Leichenhallengebühr

Aufbewahrung bis zu 3 Tage	€ 190,00
----------------------------	----------

Urnengräbergebühren

Dreier Urnengrab (pro Jahr)	€ 164,00
Vierer Urnengrab (pro Jahr)	€ 189,00
Beilegungsgebühr (einmalig)	€ 420,00

Wasserversorgung

Wasserbenutzungsgebühr (pro m ³)	€ 1,36
Wasseranschlussgebühr (pro m ² verbaute Fläche)	€ 20,24
Wasseranschlussgebühr (Mindestgebühr)	€ 2.934,80
Erhaltungsbeitrag (pro m ²)	€ 0,30
Zählermiete (pro Quartal)	€ 10,00

Abwasserbeseitigung

Kanalbenutzungsgebühr (pro m ³)	€ 4,52
Kanalanschlussgebühr (pro m ² verbaute Fläche)	€ 32,63
Kanalanschlussgebühr (Mindestgebühr)	€ 4.895,00
Erhaltungsbeitrag (pro m ²)	€ 0,66
Bereitstellungsgebühr (pro m ² Grundfläche)	€ 0,33

Abfallabfuhr 4-wöchentliche Entleerung

60 Liter Tonne – Restmüll (monatlich)	€ 13,84
90 Liter Tonne – Restmüll (monatlich)	€ 17,92
120 Liter Tonne – Restmüll (monatlich)	€ 20,93
240 Liter Tonne – Restmüll (monatlich)	€ 34,62
Abfallsäcke – Restmüll (pro Stück)	€ 7,00
120 Liter Biotonne (monatlich)	€ 2,46
Kraftpapiersäcke – Grünschnitt (pro Stück)	€ 1,00
Rote und Gelbe Tonne	kostenlos

Kinderbetreuung

Krabbelstube – Essen (pro Portion)	€ 2,90
Kindergarten – Essen (pro Portion)	€ 4,20
Hort – Essen (pro Portion)	€ 4,90
Kindergartentransport (monatlich)	€ 19,00
Mittagsaufsicht (pro Monat/für 1 Wochentag)	€ 15,00

Kultur

Hütte für Gemeindeveranstaltung (pro Veranstaltung)	€ 40,00
Hütte für gemeindefremde Veranstaltungen (pro Tag)	€ 50,00

Weitere Tarife finden Sie auf unserer Homepage

www.pinsdorf.at





Bgm. Ing. Jürgen
Berchtaler, MBA

Liebe Pinsdorferinnen und Pinsdorfer!

Bevor wir nach vorn blicken, zeigt der gewohnte Rückblick in der ersten Ausgabe der „Pinsdorf aktuell“ in kompakter Form, dass sich im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde wieder einiges getan hat. Ich wünsche Euch allen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2026, auch wenn der Jahreswechsel schon vorbei ist.

Beginnen wir bei unseren jüngsten Einwohnerinnen und Einwohnern. Im vergangenen Jahr wurden im Gemeindegebiet 43 Kinder geboren. Im Unterschied zum sehr ausgeglichenen Vorjahr überwogen diesmal die Buben deutlich, insgesamt waren es 27. Die Anzahl der Geburten ist erfreulich und zeigt, dass wir vorausschauend gut für den künftigen Bedarf unserer Kinderbetreuungseinrichtungen aufgestellt sind. Aktuell dürfen wir ohnehin nicht klagen. In der Krabbelstube wurden zum Jahreswechsel 30 Kleinkinder in drei Gruppen betreut, die Auslastung steigt derzeit auf Vollbelegung an.

Auch die beiden Kindergärten sind sehr gut ausgelastet. Rund 150 Kinder verbringen dort ihre Zeit mit Freunden, Spiel und Lernen.

Einer der größten Schritte des Erwachsenwerdens ist ohne Zweifel der Schulstart. Unsere Volksschule wurde, unverändert zum Vorjahr, von 220 Schülerinnen und Schülern besucht und erfüllt alle drei

Stockwerke mit Leben. Nach dem Unterricht besuchen jeweils 50 Kinder den Hort bzw. die immer beliebter werdende Mittagsaufsicht. Insgesamt begleiten wir in Pinsdorf damit über 400 Kinder auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben.

Auch der Blick auf unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger gab Grund zur Freude. Fünf Jubilare feierten 2025 ihren 90. Geburtstag, 20 ihren 85. und 12 ihren 80. Geburtstag.

Zahlreich waren auch die Hochzeitsjubiläen. Ein Paar feierte die steinerne Hochzeit mit 67,5 gemeinsamen Ehejahren, drei Paare begingen die diamantene Hochzeit nach 60 Jahren, 13 Paare feierten die goldene Hochzeit und 15 Paare die silberne Hochzeit.

Die Einwohnerzahl unserer Gemeinde ist gegenüber dem Vorjahr moderat gestiegen. Zählt man Haupt- und Nebenwohnsitze zusammen, konnten im vergangenen Jahr 26 neue Einwohnerinnen und Einwohner begrüßt werden. Nach einem Sommer-Peak, bei dem erstmals die 5.000-Einwohner-Schwelle überschritten wurde, pendelte sich der Stand zum Jahresende bei 4.940 Pinsdorferinnen und Pinsdorfern ein. Das entspricht einem Zuwachs von rund 0,5 Prozent. Diesen stabilen Stand und die damit verbundenen Aufgaben bewältigen wir in neun Fachabteilungen mit insgesamt 63 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt.

Ein Rückblick auf die Arbeit im Gemeindeamt zeigt ebenfalls ein arbeitsreiches Jahr. Insgesamt fanden 27 Ausschuss-, acht Vorstands-, vier Personalbeirats- und vier Gemeinderatssitzungen statt. Welche Themen behandelt und welche Beschlüsse gefasst wurden, können Sie

in den öffentlich zugänglichen Gemeinderatsprotokollen nachlesen.

Der stabile und ausgeglichene Finanzhaushalt ermöglichte es auch 2025, mehrere Projekte zu starten bzw. abzuschließen. Für das heurige Jahr wurde der Voranschlag für das kommende Jahr einstimmig beschlossen. Dieses stabile Budget ist wichtig, um handlungsfähig zu bleiben. In den kommenden Monaten werden einige Vorhaben aus der Planungsphase in die Umsetzung gebracht. Aus heutiger Sicht ist auch die langfristige Planung bis 2029 auf einer soliden Basis.

Wie man sieht, war 2025 ein ereignisreiches Jahr – und ereignisreich geht es weiter. Das zeigte sich bereits heuer beim Neujahrsblasen, beim Glöcklerlauf, bei der Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen sowie beim Faschingstreiben. In Kürze startet auch wieder die Ortsmeisterschaft im Kegeln.

Es ist und bleibt spannend, wir sehen uns! Apropos sehen, bitte unbedingt die Details zu meiner „**Bürgermeister on Tour**“ durch Pinsdorf auf Seite 5 vormerken.

Mit besten Grüßen,
Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA

**WISSEN
SIE...**



... wieviel
Streumittel in dieser
Winterdienstsaison schon
verbraucht wurden?

- A** 30 t Kies und 31 t Salz
- B** 50 t Kies und 40 t Salz
- C** 96 t Kies und 46 t Salz

Auflösung auf der letzten Seite



Marlene Mohr,
Vizebürgermeisterin

Liebe Pinsdorferinnen und Pinsdorfer!

Das Jahr 2026 verspricht viele Höhepunkte in unserer Gemeinde. Zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen stehen auf dem Programm – von Ortsmeisterschaften über Feste bis hin zu besonderen Gedenken und vielem mehr.

Die Arbeit in den Ausschüssen und Gremien hat bereits wieder begonnen, und

mit großem Engagement wird an der Planung und Umsetzung der kommenden Projekte gearbeitet.

Nun ist auch wieder die Zeit der Jahreshauptversammlungen. Es ist sehr spannend zu sehen, was sich in unseren Vereinen und Organisationen tut und mit welcher Leidenschaft die Mitglieder dabei sind. Ich ziehe meinen Hut vor allen, die sich engagieren und – jeder auf seine Weise – zu einem funktionierenden Dorfleben beitragen.

Die aktuellen Themen und Entwicklungen in der Welt gehen uns alle nahe. Umso wichtiger ist es, bewusst darauf zu achten, dass negative Einflüsse nicht zu sehr auf unser gemeinsames Leben in Pins-

dorf einwirken. Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und ein positives Miteinander sollen weiterhin im Mittelpunkt stehen.

Der Tod unseres Gemeindevorstandes Christian Rursch hat uns gleich zu Jahresbeginn schmerzlich getroffen. Er lässt uns innehalten und darüber nachdenken, was wirklich wichtig ist, und macht uns bewusst, wie dankbar wir für das sein können, was wir haben.

Blicken wir gemeinsam nach vorne und freuen uns auf ein lebendiges und gelungenes Jahr 2026!

Herzlichst,
Marlene Mohr

Spendenaktionen zur Weihnachtszeit waren erneut ein voller Erfolg

Als Bürgermeister unserer Gemeinde darf ich mich im Namen aller Beteiligten herzlich bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Mit großem Engagement und viel Mitgefühl haben sie die Aktionen unter dem Motto „**Freude schenken**“ auch in diesem Jahr zu einem vollen Erfolg gemacht.

Beim **Charity-Flohmarkt** konnte ein Reinerlös von **1.510 Euro** erzielt werden. Ein Teil dieses Betrags wurde bereits für die logopädische Unterstützung eines Mädchens verwendet, der restliche Erlös kommt zu **100 % Kindern zugute**, die aufgrund von Krankheit oder Beeinträchtigungen mit erhöhten Kosten belastet sind.

Besonders berührend war die **Wunschbaum-Aktion**, bei der **23 Weihnachtswünsche** erfüllt werden konnten. Die

Freude der beschenkten Kinder über die liebevoll verpackten Geschenke war der schönste Dank für alle Unterstützerinnen und Unterstützer.

Im Rahmen der **Aktion Christkind** ist es gelungen, **sechs Familien aus Pinsdorf** zu entlasten. Rückstände im Bereich der Kinderabgaben konnten um insgesamt **3.140 Euro** reduziert werden. Mein besonderer Dank gilt hier den beiden Großspendern **IT Return** und unserem Allgemeinmediziner **Dr. Trausnig**.

Auch die **Schuhschachtel-Aktion** zeigt, dass Hilfe keine Grenzen kennt: **Mehr als 90 Geschenkpackchen** brachten Kindern in der **Ukraine und in Rumänien** Erleichterung und ein Stück Frieden und Sicherheit in der Weihnachtszeit.

Ich danke allen Beteiligten sehr herzlich für ihren Einsatz und ihre Unterstützung – sie zeigen, was gemeinschaftlicher Zusammenhalt bewirken kann.



Grünschnittabholung am 30. März

Der Frühling steht vor der Tür, und mit ihm beginnt die Gartenarbeit. Damit Ihr Grünschnitt problemlos entsorgt werden kann, bietet die Gemeinde am Montag, dem 30. März, eine kostenlose Grünschnittabholung an. Da die Abholung einige Tage in Anspruch nehmen kann, stellen Sie Ihren Grünschnitt gerne schon einen Tag vorher gut sichtbar an den Straßenrand.

Nutzen Sie dieses Angebot, um Ihren Garten auf einfache und umweltfreundliche Weise fit für den Frühling zu machen.

RED MA MAL – weil ich als Bürgermeister lieber zuhöre als nur zu reden



Bald bin ich zusätzlich zu meiner wöchentlichen Sprechstunde und den zahlreichen täglichen Gesprächen im Ort und am Amt noch näher bei Euch. Denn gute Gemeindepolitik entsteht nicht am Bürotisch, sondern im direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Als Bürgermeister trage ich Verantwortung für unsere gesamte Gemeinde. Diese Verantwortung nehme ich sehr ernst. Mit ehrlicher, transparenter und verlässlicher Arbeit für unseren Ort. Mein Ziel ist klar: unseren Ort gemeinsam mit Euch noch besser zu machen. Eure Ideen, Eure Rückmeldungen und Eure Kritik sind dafür wichtig. Deshalb komme ich direkt zu Euch, bewusst ohne große Bühne und be-

reit für offene Gespräche auf Augenhöhe. An fünf Stationen nehme ich mir gezielt Zeit für Eure Anliegen. Nicht jede Frage lässt sich sofort klären, aber gemeinsam mit meinem Team kümmern wir uns verlässlich darum.

- **Wo gibt es vielleicht noch Verbesserungsbedarf?**
- **Welche Ideen und Anliegen habt Ihr für unsere Gemeinde?**
- **Gerne auch Feedback zu dem, was gut läuft.**

Ich freue mich auf den persönlichen Austausch und darauf, unsere Gemeinde gemeinsam weiterzuentwickeln. Bis demnächst!

Das gibt's – wenn überhaupt – nur alle hundert Jahre

Ab Mitte September laden zahlreiche Veranstaltungen dazu ein, Geschichte hautnah zu erleben.

In diesem besonderen Jahr erinnern wir uns zurück an **400 Jahre Bauernkrieg** – mit einem vielfältigen und spektakulären Programm, das Geschichte, Kultur und Gemeinschaft unmittelbar vor der Haustüre begreifbar macht!

Höhepunkte am Wochenende des 12. und 13. September:

- **Festakt und Enthüllung einer neuen Gedenktafel**, begleitet von unserem Musikverein.
- **Frankenburger Würfelspiele** direkt am Bauernhügel – gleich zwei Auf-

führungen, damit möglichst viele Besucher dieses packende Schauspiel erleben können.

- **Ausklang in der Stockschützenhalle** – gesellig und stimmungsvoll.
- Die Details zum vollständigen Programm und dem Kartenverkauf folgen in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung, auf GEM2GO und über die sozialen Medien.
- **Sonntag: Gedenkmesse und Thementalk zu den Bauernkriegen**, danach musikalischer Wochenendausklang in der Stockschützenhalle.

Rahmenprogramm rund um das Jubiläum vom 13. September bis 15. November:

- **Geführte Sonderausstellungen** im Rahstorferhaus
- **Musikalische Reise durch die Ge-**



Bauernkrieg Quelle: Michael Neudorfer, Vorstand

meinde mit Chören und anderen Ensembles, die die Kultur und Tradition unserer Region zum Klingen bringen.

- Ein weiterer Besuch des historischen Laientheaters mit einer **Sonderaufführung**
 - **Stille ökumenische Andacht** am Jahrestag der Schlacht bei Pinsdorf, gefolgt von Armenausspeisung nach Rezeptur der damaligen Zeit
- Pinsdorf wird an mehr als nur einem Wochenende zum Schauplatz lebendiger Geschichte, Musik und Gemeinschaft, unbedingt dabei sein!

Sechs Jahre Funsporthalle Gschwandt – ein Angebot, das wir weiterhin aktiv nutzen sollten

Es ist kaum zu glauben, aber bereits sechs Jahre sind vergangen, seit die Funsporthalle im Sportzentrum Gschwandt ihren Betrieb aufgenommen hat. Dieses Projekt war und ist ein wichtiger Meilenstein unserer regionalen Zusammenarbeit innerhalb der Stadtregion Gmunden – und wir Pinsdorf-erinnen und Pinsdorfer profitieren bis heute direkt davon.



lien, Jugendliche, Vereine, aber auch für alle, die einfach spontan Bewegung suchen, ist sie ein wertvoller Treffpunkt. Die Reservierung erfolgt bequem online, der Zutritt per Code – einfacher geht es kaum.

Die Benutzungsordnung sowie die Infos zum Buchungssystem finden Sie unter: <https://www.gschwandt.at/BUeRGERSERVICE/Funsporthalle>

Ich möchte Sie daher herzlich daran erinnern, dass die Funsporthalle weiterhin frei, unkompliziert und kostenlos genutzt werden kann. Unsere interkommunale Vereinbarung ist nach wie vor gültig und gewährleistet, dass allen Einwohnerinnen und Einwohnern der beteiligten Gemeinden – also auch uns in

Pinsdorf – diese moderne Indoor-Sportanlage offensteht.

Die Halle bietet auf 420 Quadratmetern ideale Bedingungen für eine Vielzahl an Sportarten: Fußball, Basketball, Badminton, Volleyball, Tennis und viele weitere Trend- und Freizeitsportarten. Für Fami-

Ich freue mich, dass viele von Ihnen die Halle bereits regelmäßig nutzen. Gleichzeitig möchte ich alle, die sie vielleicht aus den Augen verloren haben, motivieren, dieses großartige Angebot wieder für sich zu entdecken. Die Funsporthalle ist ein Raum der Bewegung und Begegnung – und sie steht uns allen offen.

**ZECKENSCHUTZ
IMPfung**

**MÄRZ
19.** | UM 13:00 UHR
IM GEMEINDEAMT PINSDORF

Eine Teilimpfung für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet € 15,00

Für Erwachsene und Schüler ab dem vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung € 17,00

BITTE KOMMEN SIE PÜNKTlich ZUR OBEN GENANNTEN UHRZEIT!

**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
PINSDORF**

**FEUERLÖSCHER
ÜBERPRÜFUNG**

16.05.2026 AB 9:00 UHR

Abgabe der Feuerlöschers ist jeweils am 14.05. und am 15.05. ab 17:00 Uhr im FF Depot möglich.

Kosten: 9,- Euro pro Überprüfung

Rechtsstreit – Wir informieren transparent und offen

Auf Basis dieses Urteils wurden seitens der Gemeindevertreter aller 4 Gemeinden umgehend weitere außergerichtliche Gespräche initiiert, um die offenen Themen schnellstmöglich zu klären und Verbesserungen zu erreichen.

Da es für Außenstehende nahezu unmöglich ist, diese sehr komplexen und technischen Zusammenhänge vollständig zu verstehen, haben die vier betroffenen Gemeinden gemeinsam entschieden, einen unabhängigen externen Experten aus der Branche in die Gespräche einzubinden. So wird sichergestellt, dass die Fragestellungen fachlich fundiert, objektiv und unbeeinflusst bewertet werden und die richtigen Schritte gesetzt werden können, ohne ausschließlich auf die Aussagen des Unternehmens angewiesen zu sein.

In den Gesprächen mit allen Beteiligten werden mögliche Lösungsansätze sachlich aufgearbeitet. Die Gesprächsbasis ist beiderseits offen und konstruktiv.

Selbstverständlich halten wir Sie über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden.

Wie bereits in der zweiten Ausgabe der „Pinsdorf aktuell“ des Vorjahres berichtet, wurde das Verfahren gegen die Firma Rohrdorfer Zement GmbH auch in zweiter Instanz zu Gunsten der vier Gemeinden entschieden.



Vlnr.: Hr. Schindlauer (Chemiker Rohrdorfer), Hr. Plasser (Bürgerbeirat), Fr. Mirlacher (Bgm. Ohlsdorf), Hr. Pichler (Consulting), Hr. Pelzer (Bgm. Altmünster), Hr. Fürhapter (Werksleitung Rohrdorfer), Hr. Berchtaler (Bgm. Pinsdorf), Hr. Siedlak (Amtsleiter Pinsdorf). Entschuldigt: Hr. Krapf (Bgm. Gmunden), Hr. Dr. Ehrenberg (techn. GF Rohrdorfer)

Zur Erinnerung: Für Vorfälle und Beschwerden steht Ihnen rund um die Uhr

unser Beschwerdetelefon unter 07612/788-300 zur Verfügung.

Heizkosten- / Energiekostenzuschuss 2025/2026



Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2025/2026 kann vom 16. März bis 15. Mai 2026 online beantragt werden, gleichgültig mit welchem Energieträger die Wohnung beheizt wird. Dieser Zuschuss steht in keinem Zusammenhang mit den bisherigen Zuschüssen und ist eigenständig zu betrachten. Nachfolgend sind die wichtigsten Punkte für die Gewährung gelistet.

Einen Zuschuss können Personen mit eigenem Haus erhalten, die folgende

Kriterien erfüllen:

- Ständig bewohnter Hauptwohnsitz in Oberösterreich seit zumindest 1.3.2026
- Bei der antragstellenden Person liegt ein eigener Haushalt vor.
- Der Heizkostenzuschuss wurde für diesen Haushalt noch nicht ausbezahlt (einmalig pro Haushalt).

Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2025/2026 beträgt 200 Euro. Die Gewährung des Zuschusses ist von

der Höhe des Einkommens abhängig:

- Einpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen (2025) bis 21.833,00 Euro
- Mehrpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen (2022) bis 30.913,00 Euro

Die Antragstellung ist online auf der Webseite des Landes OÖ unter www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss möglich.

Sollten Sie zu Hause nicht die Möglichkeit haben, den Heizkostenzuschuss online zu beantragen, steht Ihnen Frau Viktoria Blenk am Vormittag während der Amtsstunden zur Verfügung.



Bericht aus dem Finanzausschuss

Stefan Winkelbauer,
Obmann Finanzausschuss



Pinsdorf blickt auf ein herausforderndes, aber stabiles Budgetjahr 2026

In der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2025 wurde der Voranschlag für das kommende Jahr **einstimmig beschlossen**. Der Ergebnishaushalt für 2026 ist ausgeglichen – Ein- und Auszahlungen halten sich mit rund **10,9 Mio. Euro** die Waage. Auch für die nächsten fünf Jahre wird mit einem ausgeglichenen Budget geplant.

Trotz dieser Stabilität steht die Gemeinde vor finanziell fordernden Rahmenbedingungen:

- Die **Bezirksumlage** steigt um rund **71.000 Euro**.
- Die **Krankenanstaltenbeiträge** erhöhen sich sogar um **106.500 Euro** innerhalb eines Jahres.
- Zudem entfallen im Vergleich zu 2025 **Landeszuschüsse von rund 200.000 Euro**.

Gleichzeitig sind die **Prognosen für die Ertragsanteile** mit einem Plus von

238.200 Euro positiv – ein wichtiger Ausgleich in anspruchsvollen Zeiten.

Strenger Sparkurs notwendig

Der finanzielle Spielraum für 2026 bleibt dennoch gering. Um weiterhin handlungsfähig zu bleiben und nicht in den Kreis der „Abgangsgemeinden“ zu rutschen, ist ein hohes Maß an **Budgetdisziplin** erforderlich.

Die wirtschaftliche Lage und die anhaltend hohe Inflation machen es notwendig, bestimmte Gebühren an die tatsächlichen Kosten anzupassen.

Dies betrifft:

- Urnengräber (+5 %)
- Kanalanschlussgebühr (Landesvorgabe)
- Hundeabgabe (+3,92 %)
- Abfallgebühren (+10 %)

Besonders hervorzuheben: Die **Abfallgebühren** wurden zuletzt **2011** angepasst. In dieser Zeit ist etwa der an den Bund zu entrichtende **Abfallwirtschaftsbeitrag** von **29.000 auf 137.400 Euro pro Jahr** gestiegen.

Um weiterhin kostendeckend arbeiten zu können, wurde daher eine **Erhöhung um 10 %** beschlossen. Zukünftig werden derartige Anpassungen in kleineren Schritten erfolgen.

Investitionen und Projekte für 2026

Einige Projekte aus 2025 wie die **Erweiterung der Urnenmauer** und die für heuer geplante **Sanierung des Gemeindeamtes** werden erst 2026 fertig abgerechnet. Dies führt bilanziell zu einem negativen Cashflow im Jahr 2026, ist aber rein abrechnungstechnisch bedingt.

Für das Jahr 2026 sind – sofern die Rahmenbedingungen erfüllt werden können – folgende **größere Projekte** geplant:

- **Entlastungsstraße Steinbichl**
- **Sanierung der Aurachtalbrücke**
- Mittel für die Planung des **Feuerwehrrdeposits Pinsdorf**
- Planung eines **neuen Turnsaales**

Diese Projekte sind wichtige Schritte, um die Infrastruktur unserer Gemeinde nachhaltig weiterzuentwickeln.

Nachruf Ing. Christian Rursch



Mit großer Trauer und tief empfundener Anteilnahme mussten wir am 17. Jänner Abschied von Christian Rursch

nehmen, der in der laufenden Periode als Umweltausschussobmann, Gemeindevorstand und Gemeinderatsmitglied mit Beginn des Jahres plötzlich und völlig unerwartet verstorben ist. Christian Rursch war weit mehr als ein engagierter und pflichtbewusster Lokalpolitiker, der sich mit großem Verantwortungsbewusstsein und persönlichem Einsatz für die Anliegen der Umwelt sowie für das Wohl unserer Gemeinde eingesetzt hat. Bei all seinen Vorhaben stand stets die Sache im

Vordergrund, und sein Handeln war dem Wohl unserer Gesellschaft verpflichtet – eine Haltung, die von vielen von uns hochgeschätzt wurde und ihn zu weit mehr als nur einem Funktionsträger machte. Im Gedenken an den Verstorbenen trat der Gemeinderat zu einer Sondersitzung zusammen. Aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen, insbesondere seiner Witwe Michaela sowie den beiden Söhnen. Der Familie gilt in dieser schweren Zeit aufrichtige Anteilnahme.



Bericht aus dem Sport- und Jugendausschuss

Marlene Mohr,
Obfrau Sport- und Jugendausschuss



OM Eis Damen: BGM Jürgen Berchtaler, Willi Schreiber ESV, Vizebgm. Marlene Mohr, Maria Höller, Anna Berchtaler, Hermine Schilcher, Friederike Humer, Otmar Berchtaler ESV



OM Eis Herren: Willi Schreiber ESV, Günter Pacher, Franz Huemer, Herbert Zorn, Otmar Berchtaler ESV, Franz Hörmandinger, BGM Jürgen Berchtaler

Das Jahr 2026 hat gleich aufregend begonnen: Am Samstag, dem 24. Jänner 2026, fand die Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen statt.

Wir haben uns sehr über die rege Teilnahme gefreut – besonders darüber, dass heuer wieder eine eigene Damenwertung möglich war. Insgesamt kämpften 21 Herrenmannschaften und 6 Damenmannschaften um den begehrten Wanderpokal.

Im spannenden Finale setzte sich bei den Herren die Mannschaft „**Stammtisch Moshammer**“ erst in der Verlängerung gegen „**FF Wiesen 1**“ durch und krönte sich damit verdient zum Ortsmeister.

Die Damenwertung entschieden die „**Turnerinnen**“ für sich. Herzlichen Glückwunsch an alle.

Besonders freut uns, dass in diesem Jahr wieder ein Volksskitag inklusive Ortsmeisterschaft im Skifahren stattfinden konnte. Dank der guten Schneelage und vieler engagierter Arbeitsstunden wurde dies möglich, und das Angebot wurde von zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gerne angenommen.

Am Sonntag, dem 8. Februar 2026, gingen 56 Läuferinnen und Läufer in unter-

schiedlichen Kategorien an den Start. Wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern sehr herzlich! **Annika Reisenberger** bei den Damen und **Thomas Seebacher** bei den Herren dürfen sich über den Titel der neuen Ortsmeister freuen.

Schon am **14. März 2026** gibt es die nächste Gelegenheit, den Titel des Ortsmeisters zu erringen: Die **Kegel-Ortsmeisterschaft** im Gasthaus Altmühl steht wieder auf dem Programm. Auch hier freuen wir uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

An dieser Stelle sprechen wir den veranstaltenden Vereinen unseren herzlichsten Dank aus. Ohne Euch wären diese Veranstaltungen nicht machbar!



OM Ski: Vizebgm. Marlene Mohr, Peter Wolfgruber Skiclub, Annika Reisenberger, Thomas Seebacher, BGM Jürgen Berchtaler

„Hui statt pfui“: Flursammelaktion startet am 28. März

Unter dem Motto „Hui statt pfui“ findet am Samstag, dem 28. März 2026, wieder eine gemeinsame Flursammelaktion statt. Treffpunkt für alle Helferinnen und Helfer ist um 8:00 Uhr am Bauhof.

Ziel der Aktion ist es, Feldwege, Straßenränder und Grünflächen von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien und damit einen sichtbaren Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz zu leisten. Die Organisatoren hoffen auf zahlreiche freiwillige Unterstützerinnen und Unterstützer aus allen Altersgrup-

pen. Ob Vereine, Familien oder Einzelpersonen – jede helfende Hand ist willkommen.

Nach der Einteilung der Sammelgebiete am Bauhof schwärmen die Gruppen in verschiedene Bereiche der Gemeinde aus. Arbeitsmaterialien wie Müllsäcke und Handschuhe werden bereitgestellt.



Mit der Aktion „Hui statt pfui“ soll nicht nur die Umgebung verschönert, sondern auch das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur gestärkt werden. Die Veranstalter freuen sich auf eine rege Beteiligung und einen erfolgreichen, gemeinsamen Einsatz für eine saubere Umwelt.

Sauberkeit im Gemeindegebiet

Unser Gemeinde legt großen Wert auf Sauberkeit und ein gepflegtes Ortsbild. In letzter Zeit wird jedoch vermehrt festgestellt, dass Hundekot auf Gehwegen, Grünflächen und öffentlichen Bereichen zurückgelassen wird. Alle Hundehalterinnen und Hundehalter werden daher eindringlich ersucht, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde umgehend zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Entsprechende Hundekotsackerl sowie Abfallbehälter stehen im gesamten Gemeindegebiet zur Verfügung.

Sauberkeit im öffentlichen Raum ist eine gemeinsame Verantwortung und trägt wesentlich zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.



Fachkräfte werden nach wie vor händeringend gesucht. Eine fundierte Ausbildung bildet dabei den Grundstein, der bereits in jungen Jahren gelegt werden kann. Die Lehre bietet hierfür die beste Möglichkeit.

Darum laden wir alle, die an einer Lehre interessiert sind, am Donnerstag, 5. März 2026, von 16:00 bis 18:00 Uhr im Festsaal der Volksschule Pinsdorf herzlich zum

Lehrlings-Informationsnachmittag ein. Kommt vorbei und entdeckt eure beruflichen Möglichkeiten! Beim Lehrlings-Informationsnachmittag habt ihr die Gelegenheit, verschiedene Lehrberufe kennenzulernen, mit Betrieben aus der Region ins Gespräch zu kommen und wertvolle Einblicke in eure mögliche Zukunft zu gewinnen. Nutzt diese Chance – wir freuen uns auf euch!

Die Gesunde Gemeinde lädt zu Vorträgen



Die Gynäkologin **Dr. Johanna Preinstorfer** spricht zum Thema **„Die Wechseljahre verstehen“**.

Jede Frau kommt in die Wechseljahre, lernt hormonelle Veränderungen und verschiedene Phasen kennen und verspürt körperliche und psychische Symptome.

Der Impulsvortrag soll Wissen über die Grundlagen vermitteln, verschiedene Therapieoptionen mit Nutzen- und Risikoabwägung erläutern, Lebensstiländerungen und allgemeine Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge vorstellen. Im Anschluss werden Fragen aus dem Publikum beantwortet. Der Vortrag findet am Freitag, 6.3.2026, um 18:30 Uhr im Gemeindesaal Pinsdorf statt.

Weiters kündigt die Gesunde Gemeinde den Vortrag von Physiotherapeut **Alexander Steif, BSc** an.



„Tanzen ab der Lebensmitte“ im Rahmen der Gesunden Gemeinde

Der Vortrag am 9.4.2026 um 18:00 Uhr behandelt das Thema **„Fitte Füße ein Leben lang“**.

Die Fußgesundheit spielt eine wichtige Rolle für unser Wohlbefinden. Die Füße tragen das Körpergewicht und bewegen uns fort. Trotzdem wird ihnen oft zu wenig Beachtung geschenkt.

Seit Jänner findet im Rahmen der Gesunden Gemeinde **„Tanzen ab der Lebensmitte“** statt.

Beim Tanzen ab der Lebensmitte kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Erleben Sie eine Vielfalt an Tänzen aus aller Welt.

Wie treffen uns jeden Montag von 9:00 bis 10:30 im Rahstorferhaus. Anmeldungen bitte bei Herta Nickel (Tanzleiterin) 0699/12660813.

Wir suchen dich!

Ferialjob

(ca. 1750 Euro Brutto bei 4 Wochen)



Schülerhort

Krabbelstube

Aufgabenprofil:

- ♥ Du unterstützt das Fachpersonal bei der Betreuung der Kinder und diversen Tätigkeiten im Alltag z.B.: An- und Ausziehen der Kinder, bei Ausflügen und Veranstaltungen oder du hilfst bei den Vorbereitungsarbeiten der Jause und des Mittagessens mit.

Die Arbeitszeiten sind variabel, je nach Kinderbetreuungseinrichtung.

GEMEINSCHAFT

PINSDORF



Bewerbungen an:

MARKUS SIEDLAK

☎ (07612) 63955-15

✉ markus.siedlak@pinsdorf.ooe.gv.at

Gleichzeitige Poolbefüllung sorgt für Engpässe in der Wasserversorgung

Viele Poolbesitzer nutzen die ersten schönen Wochenenden, um ihre Pools zu befüllen. Dies erzeugt Spitzenverbräuche in unserem Trinkwasserversorgungssystem, was zu Druckabfällen im Netz oder zum **Ausfall der Trinkwasserversorgung** ganzer Ortsteile führen kann.

- Planen Sie – je nach Wettervorhersage – die Reinigung, das Spülen und die Befüllung Ihres Pools über einen Zeitraum von **mehrerer Tagen**, und dies bereits **vor der Badesaison** (z. B: im März nach der Frostperiode).
- Vermeiden Sie jedenfalls die ersten schönen Wochenenden des Jahres.

- Befüllen Sie Ihren Pool lieber während der Nacht (hier ist der Verbrauch am niedrigsten).
- Dies gilt auch für die derzeit sehr beliebten „Aufstellpools“.

Die Garten- und Rasenbesitzer ersuchen wir, möglichst effizient zu gießen und zu bewässern, nur in den Morgen- oder Abendstunden oder nur nachts (Verdunstung).

Eine Information der Wassergenossenschaft Pinsdorf



**WISSEN
SIE...**

 Auflösung von Seite 3:
Richtige Antwort C

GEMEINDE

PINSDORF


Veranstaltungen & Termine

01.03.26	10:00-12:00	Tauschtag des BSV	Briefmarkenfreunde Pinsdorf	<i>Tagesheimstätte</i>
06.03.26	18:30	Vortrag „Die Wechseljahre verstehen“	Gesunde Gemeinde	<i>Gemeindesaal</i>
07.03.26	19:00	Kabarett mit Martin Kosch	Freunde der Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrzentrum</i>
12.03.26	ganztägig	Kinderkleiderbasar	SPÖ Frauen	<i>Pfarrzentrum</i>
13.03.26	ganztägig	Kinderkleiderbasar	SPÖ Frauen	<i>Pfarrzentrum</i>
14.03.26	ab 08:00	OM Kegeln	Gemeinde Pinsdorf	<i>Gasthaus Altmühl</i>
19.03.26	13:00	Zeckenimpfen	Gemeinde Pinsdorf	<i>Gemeindeamt</i>
21.03.26	ab 14:00	Nachmittag der Senioren	Gemeinde Pinsdorf	<i>Pfarrzentrum Pinsdorf</i>
21.03.26	08:30-12:00	Bauernmarkt		<i>Ortsplatz</i>
21.03.26	ab 19:00	Tanzabend		<i>Dorfhofhotel Reiter</i>
27.03.26	ab 14:00	Baumschnitt in der Praxis	Siedlerverein Pinsdorf	<i>Ortsgebiet</i>
28.03.26	ab 08:00	Hui statt pfui	Gemeinde Pinsdorf	<i>Ortsgebiet</i>
28.03.26	19:00	Palmweihe	Pfarre Pinsdorf	<i>Fam. Schober, Moosweg</i>
29.03.26	09:15	Palmweihe	Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrkirche Pinsdorf</i>
29.03.26	10:00	Pfarrkaffee mit Kuchen To Go	Frauentreff	<i>Pfarrzentrum</i>
05.04.26	10:00-12:00	Tauschtag des BSV	Briefmarkenfreunde Pinsdorf	<i>Tagesheimstätte</i>
07.04.26	19:00	Goldhauben Stammtisch	Goldhauben Sieglinde Neuhuber	<i>Tagesheimstätte</i>
09.04.26	18:00	Vortrag „Fitte Füße ein Leben lang“	Gesunde Gemeinde	<i>Gemeindesaal</i>
11.04.26	19:00	Kabarett mit Blözinger	Freunde der Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrzentrum</i>
11.04.26	20:00	Frühjahrskonzert MV Pinsdorf	MV Pinsdorf	<i>Toscana Gmunden</i>
16.04.26	ab 14:00	Pensionssprechtag - nur mit Anmeldung	Gemeinde Pinsdorf	<i>Gemeindeamt</i>
18.04.26	08:30-12:00	Bauernmarkt		<i>Ortsplatz</i>
30.04.26	18:00	Maibaumsetzen	Gemeinde Pinsdorf	<i>Ortsplatz</i>
03.05.26	09:15	Florianifeier	Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrkirche Pinsdorf</i>
03.05.26	10:00-12:00	Tauschtag des BSV	Briefmarkenfreunde Pinsdorf	<i>Tagesheimstätte</i>
09.05.26	19:00	Kabarett mit Roland Düringer	Freunde der Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrzentrum</i>
13.05.26	ab 18:00	Maiglöckeln	FF Wiesen	<i>Depot FF Wiesen</i>
14.05.26	09:15	Erstkommunion	Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrkirche Pinsdorf</i>
16.05.26	09:00-13:00	Feuerlöscherüberprüfung	FF Pinsdorf	<i>Depot FF Pinsdorf</i>
16.05.26	08:30-12:00	Bauernmarkt		<i>Ortsplatz</i>
16.05.26	08:30-12:00	Check your Bike und Pflanzentauschmarkt	Grüne Pinsdorf	<i>Ortsplatz</i>
16.05.26	09:15	Erstkommunion	Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrkirche Pinsdorf</i>
17.05.26	09:15	Erstkommunion	Pfarre Pinsdorf	<i>Pfarrkirche Pinsdorf</i>

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Pinsdorf, 4812 Pinsdorf, Moosweg 3. Herausgeber: Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA. Redaktion: Birgit Mairhuber. Fotos: Fotoshop Traunsee, Gemeinde Pinsdorf, Vecteezy, Freepik, Adobe Stock, shutterstock, Peter Sommer. Layout/Grafische Gestaltung: Gruendl WerbeDesign (www.gruendl.cc). Verlags- und Herstellungsort: 4812 Pinsdorf. Umweltfreundlich gedruckt in der Druckerei Haider, 4274 Schönau i.M. Wir verzichten für die bessere Lesbarkeit teilweise auf das Gendern. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Februar 2026.